

Erfolgreiche Integration: Pflegekräfte aus dem Ausland erobern den Bodensee

Das Klinikum Friedrichshafen unterstützt internationale Pflegekräfte bei der Anerkennung ihrer Berufe in Deutschland, fördert Sprachkenntnisse und Integration.

Friedrichshafen, Deutschland - Im Klinikum Friedrichshafen wird derzeit ein bemerkenswertes Projekt zur Anerkennung ausländischer Pflegekräfte erfolgreich umgesetzt. Pflegefachkräfte aus Serbien, der Ukraine, der Türkei und Mazedonien, die in ihren Heimatländern bereits ausgebildet wurden, nehmen an einem Programm teil, das ihnen den Einstieg in den deutschen Pflegeberuf erleichtert. Maria Gaas, die das Programm leitet, berichtet, dass rund 80 Kollegen in den letzten Jahren erfolgreich begleitet wurden. Voraussetzung für die Teilnahme ist das Bestehen einer B2-Prüfung, die ein gutes Deutschniveau bescheinigt. Dies ist der erste Schritt auf ihrem Weg, in Deutschland zu arbeiten. Trotz der unterschiedlichen Herkunftsländer und individuellen Erfahrungen beträgt die Erfolgsquote bei diesen Pflegekräften über 80 Prozent, viele entscheiden sich, nach der Anerkennung in der Region Bodensee zu bleiben.

Erfolgreiche Integration und Weiterbildung

Das Klinikum bietet den internationalen Pflegekräften nicht nur Sprachkurse, sondern auch praktische Einsätze in verschiedenen Fachrichtungen an. Diese regelmäßigen Begegnungen und das Training in Notfallsituationen tragen entscheidend zur Integration bei. So dürfen die Pflegekräfte nicht nur ihre deutschen Sprachkenntnisse verbessern, sondern auch

wertvolle praktische Erfahrungen sammeln. Laut Gaas organisiert das Team auch wöchentliche Studientage, an denen Reanimationsübungen und Telefontraining stattfinden, was für die angehenden Pflegeprofis von großer Bedeutung ist.

Eine weitere Dimension dieses Themas ist der Begriff ‚Heimat‘, der vor allem im europäischen Kontext an Bedeutung gewinnt. Wie **AVM Verlag** berichtet, ist Heimat ein emotional aufgeladener Begriff, der in verschiedenen Regionen unterschiedlich interpretiert wird. In einem europaweit vernetzten Raum, in dem Migration und kultureller Austausch zunehmen, wird die individuelle Bindung an einen Ort zunehmend wichtiger. Literatur- und Kulturwissenschaftler analysieren, wie Heimat, patrie und verwandte Konzepte neu definiert werden und was dies für den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedeutet. Solche Fortschritte sind von entscheidender Bedeutung, nicht nur für die Identität der Zugewanderten, sondern auch für die multikulturelle Gesellschaft insgesamt.

Details	
Ort	Friedrichshafen, Deutschland
Quellen	• www.wochenblatt-news.de • www.avm-verlag.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at